

Jahresbericht 2019/2020

Der Elternverein hatte sich für das heurige Schuljahr neben den laufenden Aufgaben zwei Themenschwerpunkte gesetzt:

Getragen von wachsendem Umweltbewusstsein in unserer Gesellschaft und dem Interesse vieler SchülerInnen an der „Fridays for Future“-Bewegung hat sich der Schulgemeinschaftsausschuss (= SGA; „Schulparlament“, in dem sind auch die Eltern vertreten) bereits Ende letzten Schuljahres vorgenommen, jährlich ein Umweltthema auszuwählen und verstärkt daran arbeiten zu wollen.

Tatsächlich konnten hier in Zusammenarbeit mit den Schüler- und LehrervertreterInnen schon tolle erste Ergebnisse erzielt werden:

Bereits in Angriff genommen wurde das Projekt „Schulweg - CO₂ -bewusster Tag“. Bei dieser „CO₂-Challenge“ versuchen die SchülerInnen und Lehrpersonen an ausgewählten Tagen eines Monats den Schulweg bewusst CO₂-arm zu absolvieren. Nach einem ausgearbeiteten Schlüssel werden für die jeweils gewählte Fortbewegungsmethode Punkte vergeben und so monatlich eine Siegerklasse ermittelt. Die Siegerklasse des Monats erhält sodann einen Wanderpokal überreicht, den freundlicherweise Direktor Sailer zur Verfügung gestellt hat.

Im Februar fand bereits der erste CO₂-bewusste Tag statt, der sodann erfolgte „Corona-lock-down“ verzögerte zunächst die Auswertung und verhinderte auch die Pokalübergabe an die ersten (ex aequo) Sieger: im ersten Wertungsmonat schnitten die 3a, die 3c und die 8b Klasse am besten ab. Der Pokal stand daher das Sommersemester über in der Aula der Schule. Eine Fortsetzung der Challenge in diesem Schuljahr war unter den geänderten Umständen nicht mehr möglich, ist im kommenden Schuljahr aber jedenfalls das Ziel.



Auch ein tolles Umweltprojekt des SGA, bei dem im Besonderen der hohe Einsatz der SchülerInnen hervorzuheben ist, stellt die Umstellung des Jausenstands auf ein nachhaltigeres Angebot dar: Ziel ist es, künftig PET Flaschen zu vermeiden und Getränke in Mehrweggefäßen auszuschenken. Hier wurde bereits sehr viel Vorarbeit geleistet, die unmittelbar bevorstehende Umsetzung durch die SchülerInnen fiel dann ebenso dem „lock down“ zum Opfer. Auch hier erfolgt hoffentlich im nächsten Schuljahr die Umsetzung.

Der zweite Schwerpunkt sollte heuer auf digitalen Medien und der digitalen Nutzung liegen. Hier freute es uns ganz besonders, im vergangenen November im Rahmen der Jahreshauptversammlung Schulpsychologin Mag. Petra Brunner begrüßen zu dürfen. Sie hielt einen sehr interessanten Vortrag zum Thema „*Umgang mit dem Handy und elektronischen Medien und deren Auswirkungen*“. Natürlich bestand im Rahmen des Vortrags auch reichlich Möglichkeit, Fragen an Mag. Brunner zu stellen und in diesem interessierten Rahmen zu diskutieren! An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal herzlich bei Mag. Brunner bedanken!

Der nächste Vortrag zu diesem Schwerpunkt war schon geplant und sollte Anfang Mai stattfinden: Frau Prof. Dr. Claudia Thaler-Wolf, Neurologin in Hall und „Elternteil“ unserer Schulgemeinschaft, wollte uns zum Thema „*Neurologische und entwicklungspsychologische Aspekte des Medienkonsums (Handy und Gaming) in der Adoleszenz*“ vortragen. Auch diesen Vortrag hoffen wir im kommenden Schuljahr noch nachholen zu können.

Ab dem Sommersemester war die Arbeit des Elternvereins stattdessen plötzlich durch die völlig neuen Herausforderungen, die die Corona Pandemie auch im Schulbereich mit sich brachte, gekennzeichnet:

Viele e-mails, Telefonate, außerordentliche Sitzungen prägten diese Zeit. In diesem Zusammenhang möchte ich ein ganz großes Dankeschön an Direktor Sailer und sein Kollegium, im Besonderen natürlich an die Lehrervertreter im SGA und die Schülervertreter aussprechen. Alle nahmen sich oft die Zeit für kurzfristige Sitzungen, abends, per Video, persönlich, in den Ferien.... auch für viele Stunden!

Somit freuen wir uns auf weitere interessante Schuljahre in guter Zusammenarbeit mit der Schulgemeinschaft im Sinne der Eltern!

Johanna Schumacher, Obfrau des Elternvereins am Franziskaner Gymnasium in Hall in Tirol